

Protokoll der GV VHBB vom 06.02.2014

Ort:	St. Clara Spital, Kleinriedenstrasse 30, 4058 Basel
Zeit:	12.30 Uhr bis 15.00 Uhr
Anwesend:	24 Mitglieder der VHBB (exkl. Vorstand)
Vorstand:	Dres. Joel Cuénod , Christian Gürtler , Christoph Hollenstein, Jürg Jutzi , Marc Sidler , Phillip Zinsser
Entschuldigt:	Dres, T. Schmutz, P. Strohmeier, Peter Meier, Verena Meier Hirschi
Gäste:	Dr. med. Urs Stoffel, Dr. med Rolf Temperli
Protokoll:	Verena Zappe

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Traktandenliste
3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 31.01.2013
4. Jahresbericht 2013
5. Berichte aus den Fachbereichen
6. Jahresrechnung 2013, Revisorenbericht
7. Dechargeerteilung
8. Budget 2014, Mitgliederbeitrag 2014
9. Wahlen
10. Varia

Standespolitische Diskussion: "Wem wird was wie genommen"



1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler

Jürg Jutzi eröffnet die Sitzung und begrüsst die anwesenden Mitglieder sowie die Gäste.

Einleitend wird der Wechsel vom langjährigen Ort der GV, dem Restaurant Aeschenplatz, zum Clara-Spital kurz erläutert. Die Infrastruktur im Restaurant Aeschenplatz liess zu wünschen übrig. Das Clara-Spital bietet eine moderne Infrastruktur und sponsort zudem das Essen. An dieser Stelle herzlichen Dank an das Clara Spital und Frau Thürkauf.

Als Stimmzähler stellt sich Stephan Gerosa zur Verfügung.

2. Traktandenliste

://:

Die Liste wird einstimmig genehmigt.

3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 31.01.2013

://:

Das Protokoll der GV vom 31.01.2013 wird einstimmig angenommen.

4. Jahresbericht

Der Vorstand stellt sich kurz vor. Seit dem Weggang von Eva Kaiser und Stefan Klarer wird die VHBB immer noch ohne Präsidium geführt. Der Vorstand hat die Aufgaben untereinander aufgeteilt, aufgrund mangelnder zeitlicher Ressourcen ist jedoch zum jetzigen Zeitpunkt keines der Vorstandsmitglieder bereit, das Präsidium zu übernehmen. Die Suche läuft also weiter.

Im 2013 fanden verschiedene Aktivitäten statt, die Jürg Jutzi im Folgenden kurz erläutert:

Retraite des Vorstandes :

Im Frühling 2013 fand eine Retraite des Vorstandes statt bei dem die Themen

- Selbstdispensation BS
- Probleme der Mitgliedschaft MFE/VHBB
- Einheitskasseninitiative

im Mittelpunkt standen.



Informationsbus an der MUBA:

Die VHBB war mit einem Informationsbus zum Thema „Ja zur Hausarztmedizin“ an der MUBA vertreten. Leider hielt sich das Interesse der Messebesucher in Grenzen.

Herbstbummel:

Im 2013 fand wieder der traditionelle Herbstbummel statt. Dieses Mal mit Apéro auf dem Chrischona-Turm. Leider nehmen jeweils nur sehr wenige Mitglieder am Bummel teil, obwohl dieser eigentlich dazu gedacht ist, den direkten Austausch zwischen Vorstand und Mitgliedern zu fördern.

Sollten sich dieses Jahr wieder nur einige wenige Mitglieder anmelden, überlegt der Vorstand, den Bummel abzusagen.

5. Bericht aus den Fachbereichen

Arbeitsgruppe mit BAV:

Philipp Zinsser orientiert über die Arbeitsgruppe mit dem Apothekerverband, die sich aus Mitgliedern des Apothekerverbandes, der MedGes und der VHBB zusammensetzt. Diese AG hat das Ziel, die Arbeitsteilung der Ärzte und Apotheker klar voneinander abzugrenzen. Die Arbeitsatmosphäre war positiv, und die Apotheker waren zu Zugeständnissen bereit.

Folgende Vereinbarungen konnten in der Arbeitsgruppe bereits getroffen werden:

- Streichen von Messungen/Leistungen, die als Konsequenz einen Arztbesuch erfordern
- Verzicht auf Werbung, die die Apotheke als Erstanlaufstelle propagiert
- Grippeimpfungen nur noch in Arztpraxen
- Günstige Bestellung der Impfstoffe über MedGes

Die Zusammenarbeit der Apotheken und Hausärzte ist schweizweit sehr unterschiedlich, und auch in Baselland besteht eine andere Ausgangslage, da aufgrund der Selbstdispensation das Verhältnis zwischen den beiden Berufsgruppen grundsätzlich angespannter ist.

Es wäre aber auch hier wünschenswert, einen Austausch der AeGBL mit dem Apothekerverband BL herzustellen.

Grippeimpfung:

Über die Medges läuft aktuell eine Aktion, dass die Impfpraxen die Medikamente für die Grippeimpfung zu günstigeren Konditionen beziehen können.

Wir bitten alle interessierten Mitglieder, sich für den Bezug der Impfmittel entweder direkt bei der VHBB oder bei der Medges zu melden.



Praxisassistentz:

Jürg Jutzi informiert über eine Befragung bezüglich Praxisassistentz die im letzten Jahr durchgeführt wurde. Die Ärzte wurden gefragt, ob Sie zum einen grundsätzlich als Ausbildungsstätte tätig sein können und ob Sie aktuell freie Praktikumsplätze haben. Das Ergebnis der Befragung wurde in einer Tabelle zusammengefasst (siehe Powerpointpräsentation auf der Homepage).

Da sich aus den Praktika Anstellungen ergeben haben, soll die Befragung auch in diesem Jahr wiederholt werden.

Sekretariat:

Das Sekretariat wird ab 01.01.2014 neu über das Sekretariat der Medges geführt. Zuständig ist Frau Verena Zappe, die Stellvertretung übernimmt Frau Yvonne Saladin. Sie erreichen das Sekretariat unter 061 560 15 15 oder per Mail: sekretariat@vhbb.ch.

Neue Homepage VHBB:

Philipp Zinsser stellt die neue Homepage inkl. der verschiedenen Funktionen vor. Doc24 bietet den Patienten die Möglichkeit, sich nach verschiedenen Punkten zu orientieren. Zum einen ist die Einteilung in die Kantone BS und BL erfolgt, zum anderen kann aber auch die Kapazität angezeigt werden. Die Homepage findet sich weiter im Aufbau, und Philipp Zinsser steht hierfür in regelmässigem Austausch mit Doc 24.

Die MedGes und die AeGBL haben sich für ein anderes System der sogenannten „Ampelliste“ entschieden, was sicherlich suboptimal, nun aber nicht mehr zu ändern ist.

6. Jahresrechnung 2013, Revisorenbericht

Christian Gürtler erläutert die Jahresrechnung, die mit CHF 29'013.15 und somit einem Gewinn von CHF 2'589.15 abschliesst.

Neu wird ab diesem Jahr die MFE die Rechnungstellung übernehmen, zunächst auf jeden Fall für die „Doppelmitglieder“, also alle die bei der MFE und bei der VHBB Mitglied sind. Für die Mitglieder der VHBB, die nicht Mitglied bei MFE sind muss noch eine Lösung gefunden werden.

Der Revisorenbericht wird von Hans Vogt verlesen. Die Revisoren danken dem Kassier Christian Gürtler und empfehlen dass die Jahresrechnung genehmigt und dem Vorstand Decharge erteilt wird:

://:

23 ja, Enthaltungen 7 (Vorstand +1)



8. Budget 2014, Jahresbeitrag 2014

Christian Gürtler präsentiert das Budget 2014 und der Vorstand beantragt, dass der Mitgliederbeitrag 2014 bei CHF 100.- belassen wird.

://:

24 ja, 6 Enthaltungen (Vorstand)

9. Wahlen

Der Vorstand beantragt, Carmen Gallacchi als neues Mitglied in den Vorstand zu wählen.

://:

Carmen Gallacchi wird einstimmig per Akklamation in den Vorstand der VHBB gewählt.

10. Varia

Christoph Hollenstein bittet Peter Tschudi zum Abschluss und als Übergang zur anschliessenden standespolitischen Diskussion, die Aktivitäten zum 01.04.2014, dem „Tag der Hausarztmedizin“, zu erläutern.

Peter Tschudi erklärt, dass sich am 01.04 mit dem Startschuss in Bern eine einmalige Gelegenheit bietet, die Volksabstimmung als Imagekampagne für die Hausärzte zu nutzen. Er legt allen Mitgliedern nahe, sich am 01. April aktiv zu zeigen und wenn nicht in Bern, dann regional Aktionen zu starten. Ziel müsse es sein, auch lokal die Menschen und die Medien zu aktivieren. In Bern wird hierzu eine geplante Aktion inkl. Pressekonferenz stattfinden. Regional könnte es ausreichen, wenn z.B. zwei Stunden lang alle Hausarztpraxen geschlossen werden und die Ärzte inklusive Angestellte z.B. auf die Strasse gehen und den vorbeigehenden Passanten einen Apfel schenken.

Der Vorstand der VHBB wird sich aus zeitlichen Gründen nicht an der Aktion in Bern beteiligen, denkt aber über regionale Aktionsmöglichkeiten nach.

11. Wichtige Termine:

- Bad Schauenburg: 4. September 2014
- Herbstbummel: 30. Oktober 2014
- GV: 5. Februar 2015



Schluss der Generalversammlung.

Im Anschluss findet wie angekündigt die Standespolitische Diskussion zum Thema „Wem wird was genommen“ statt. Die Informationen hierzu können sie den Präsentationen der beiden Referenten

- Herr Dr. med. Urs Stoffel, Mitglied des FMH-Zentralvorstandes und des fmCH
- Prof. Dr. med. Peter Tschudi, Gründungsvater der Hausarztinitiative

Auf unserer Homepage entnehmen: <http://www.vhbb.ch/für-mitglieder/>

Für das Protokoll: Verena Zappe